

Neue Folgen nicht spannend genug!!!

1) **Mr. Garfield** (RWO@OVERBRUCK.DE) schrieb am 27.6.1999 um 13:28:31: Die neuen Folgen lassen meiner Meinung nach in puncto Spannung sehr zu Wünschen übrig !!! Mir ist eins klar : Die alten Folgen sind sowieso nicht mehr zu übertrumpfen ! Aber ab Folge 78 "Das leere Grab" verlieren sich die Fälle immer mehr in Kleinigkeiten !!! Da ist Action, Spannung und Wortspiele gleich out ! Nehmen wir uns Folge 80 "Geheimakte Ufo". Das Ganze ist einfach viel zu fantasievoll und unecht obendrein ! Oder Folge 78 "Das leere Grab". Da ermitteln die drei ??? überhaupt nicht zusammen und haben außerdem auch keinen richtigen Fall ! Meiner Meinung nach verliert sich in den neuen Folgen die Spannung, die Action, und vor allem das Image der drei Detektive immer mehr !

2) **Detlef** (Detlef_Kurtz@wolfenline.de) schrieb am 27.6.1999 um 22:32:48: Ja und Nein. Das leere Grab ist z. B. ganz gelungen...mich stört da nur der Schnitzer das die Eltern bei einem Flugzeugabsturz gestorben sind, obwohl in den Originalbüchern vom Autounfall die Rede war / ist. ---- Aber es sieht ganz so aus als wenn die Ideen irgendwie wegbleiben, seit Marx und Minninger schreiben gibt's immer das gleiche Thema...mindestens bei einen der Bücher im Jahr "Sekte, Teufel, Dämonen...." ---- Ich fand die Originale viel besser, da dort Abwechslung herrschte....und noch richtig recherchiert wurde...

3) **sire** (c_melsa@gmx.net) schrieb am 28.6.1999 um 03:28:29: Sekte, Teufel, Dämonen und so ein Kram gab es doch früher auch schon immer.

4) **Misses Boogle** (1121-287@online.de) schrieb am 1.7.1999 um 00:35:34: In Ansätzen hast Du recht Mr. Garfield, allerdings muß man auch objektiv sehen, daß sich die Zeiten, und somit auch die ansprechenden Thematiken für die potentielle Zielgruppe einfach geändert haben. WIR haben gerade einen Generationswechsel vollzogen. Was für uns Kult war, damit lockt man heute einen 8 oder 9jährigen einfach nicht mehr hinter dem Ofen vor. (Oder wie beurteilt ein junger "Neuhörer" denn die alten Folgen im Gegensatz zu den Neuen ?) Andererseits zum Beispiel "Spur des Raben" ist doch eine rundum gelungene Folge, die kann locker mit der "gefährlichen Erbschaft" mithalten. Es hat nachgelassen, ok (auch ich sehe das langsam ein) aber sooooo schlecht wie das hier überkommt, ist es doch nicht ! Ich denke man könnte einiges wieder an Image, Glaubwürdigkeit und vor allem dem unverwechselbaren Flair wieder reinholen, indem man altbewährtes wieder reaktiviert (Morton kommt zurück oder Skinny taucht wieder auf oder andere Leute und vor allem auch Originalsprecher von früher kommen zurück...). Mal sehen wo der Weg hinführt, ich bin jedenfalls gespannt....

5) **sire** (c_melsa@gmx.net) schrieb am 1.7.1999 um 22:52:53: Also ich würde gerne Peter Pasetti und Horst Frank wieder als Sprecher drin haben, können die Europa-Fritzen das nicht mal arrangieren? Und Olli, Andi und Jensi sitzen während des Sprechens in Heliumkabinen. Aber ernsthaft: Ich habe bei genauem Hinhören immer wieder den Eindruck, daß (nicht dass und auch nicht potentiell! Wieso potenziell? So ein Schwachsinn, das ist zwar neuerdings richtig anscheinend, aber kommt doch nicht von Potenz, oder?) Heikedine Körting anscheinend überhaupt nichts macht außer die Leute zusammenzutrommeln und beim Sprechen zuzusehen. Aber nicht etwa, daß sie auf die Betonung achtet, auf den korrekten Sachzusammenhang oder sonst was, was man als Regisseur halt so macht. Ich glaube allerdings auch kaum, daß sie die Buchvorlagen aller ihrer Hörspiele selbst gelesen hat, alle TKKGs, Enid Blytons Gesamtwerk oder eben alle bislang 85 ???-Stories. Was in der Umsetzung eines Hörspiels an Frische und Dynamik überkommt - und das wirkt sich natürlich auch stark auf die Spannung aus - ist meiner Mutmaßung nach hauptsächlich den Sprechern zu verdanken. Na ja, und nach 20 Jahren ist man vielleicht nicht mehr ganz so voll dabei, wie am Anfang. Obwohl das nicht ausschließt, daß es auch immer wieder mal gute Momente gibt. Und wenn man aufpaßt und André Minninger gute Laune hat, dann kommt auch mal immer wieder ein nettes Hörspiel dabei raus.

6) **Gawain** (gawain@netcologne.de) schrieb am 3.7.1999 um 01:33:32: die letzten neueren hs von drei???, die ich gehört habe (folge 73, 76, 77, 79, 80, 84), versuchten jeweils sich zeit, vor allem für dialekte und erweiterung der charaktere, zu nehmen. diese absicht kann ich eigentlich nur gut heißen! oft kann man dadurch anders als sonst spannung erzeugen... ich als film-fan nenne zum beispiel '2001 - a space odyssey' oder 'once upon a time in the west'. dies sind filme, wo dies gelungen umgesetzt wurde, generell auch oft am europäischen film zu beobachten. leider sind unsere folgen (bis jetzt) nicht mit solchem erfolg gekrönt worden... darum bin ich auch eher kritisch den neueren folgen zugeeignet, doch sollte man nicht grundsätzlich gegen eine neue darstellungsform sein! so gut wie die folgen bis etwa 38 können sie eh kaum werden, das muß man einfach akzeptieren.

